

Lupro-Mix NA[®]



Lupro-Mix NA[®] Siliermittel für leicht bis schwer silierbares Futter, sowie zu Verbesserung der Vergärung, aeroben Stabilität und bei Nacherwärmungen.



Die gepufferte organische Säuremischung Lupro-Mix[®] NA ist wirksam zur Verbesserung der Vergärung sowie zur aeroben Stabilität. Mit dem Mix aus Propion- und Ameisensäure kann selbst unter herausfordernden Bedingungen eine hochwertige und stabile Silage produziert werden. Durch eine schnelle Absenkung des pH-Wertes durch Ameisensäure werden Gärschädlinge gehemmt und die natürliche Milchsäuregärung kann rasch stattfinden. Propionsäure stabilisiert die Silage und beugt Nacherwärmung vor, die meist bei hohen Restzuckergehalten und Luftzutritt entsteht.

Zusammensetzung

Ca. 38% Propionsäure, ca. 34% Ameisensäure, ca. 8% Natrium und ca. 20% Wasser.

Dosierung

Bei der Ganzbehandlung von Silage wird der gesamte Futterstock mit Siliermittel versetzt. Damit wird einer Nacherwärmung des kompletten Silos vorgebeugt, sowie der Gärverlauf verbessert.

Einsatzempfehlung von Lupro-Mix[®] NA zur Verbesserung der aeroben Stabilität:

- Grassilage: 3 - 4 l Lupro-Mix[®] NA pro t Erntegut
- Maissilage: 4 l Lupro-Mix[®] NA pro t Erntegut

TS-Gehalt des Ernteguts	Aufwandmenge für Ganzbehandlung	Aufwandmenge für Lupro-Mix NA-Wasser-Gemisch für Oberflächenbehandlung
bis 25%	4 l/t Siliergut	12 l/m ²
25-35%	3 l/t Siliergut	14 l/m ²
über 35%	4 l/t Siliergut	16 l/m ²

Bei sachgemäßer Anwendung kann auch z.B. an besonders gefährdeten Stellen oder zum Schutz gegen Erwärmung und Schimmelbefall in Silierpausen eine Oberflächen- oder Randbehandlung mit einer Aufgusslösung (Lupro-Mix[®] NA-Wasser-Gemisch) erfolgen.

Vorgehen bei Nachgärung (warmer Silage)

- Warme Stellen müssen vollständig aus dem Silo entfernt werden.
- Verschimmeltes Futter entfernen.

- Erwärmte Silage flach ausbreiten (ca. 50 cm hoch).
- Ausgebreitete Silage und Anschnittfläche im Silo mit Lupro-Mix NA® behandeln (Giesskanne). Verdünnung 1:4 (1 Teil Säure und 4 Teile Wasser). 12-16 l Mischung pro m² verteilen. Behandeltes Futter kann sofort verfüttert werden.
- Ev. mit Obstdüngerlanze 5 l/m² hinter die Anschnittfläche einspritzen (Vorsicht, eine Lockerung der Anschnittfläche oder Oberfläche fördert die Nacherwärmung erneut).
- Für genügend Vorschub bei der Entnahme sorgen.
- Falls im Hochsilo die Entnahme vorübergehend unterbrochen wird, muss die Oberfläche erneut mit der Wasserpresse verdichtet werden.

Anwendungshinweise

Durch die Abpufferung erhöht sich bei den Säureprodukten die Viskosität (Zähflüssigkeit). Da die Viskosität auch temperaturabhängig ist, gilt folgende Faustregel für die Bestimmung der Durchflussmenge am Dosiergerät: Bei einer Temperaturänderung der Säure um 5 °C im Vergleich zum Tag des Ausliterns, muss die Durchflussmenge des Dosiergeräts unter diesen Temperaturbedingungen erneut ermittelt werden. Empfohlen wird säurefestes Equipment.

Sicherheit und Lagerung

Lupro-Mix® NA ist ein anwenderfreundliches Produkt, das im Vergleich zur ungepufferten Ameisen- und Propionsäure deutlich materialschonender ist. Dennoch liegt der pH-Wert im sauren Bereich und kann zu Hautreizungen und schweren Augenschäden führen und wird damit als ätzend eingestuft. Beim Umgang mit Lupro-Mix® NA sind daher Schutzhandschuhe sowie Gesichts- und dicht anliegender Augenschutz (Korbbrille) zu tragen und das Einatmen der Dämpfe zu vermeiden. Verwendung nur im Freien oder in gut be- und entlüfteten Räumen. Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten! Ungeöffnete Originalgebilde sind 36 Monate nach Herstellung bei kühler und trockener Lagerung haltbar.

Erhältlich in Ihrer
Landi